

Ressort: Entertainment

Danceperados of Ireland

Irisher Steeptanz

Bonn-Beuel, 06.11.2017, 11:18 Uhr

GDN - Die Begeisterung für den irischen Steeptanz ist im Namen dieser neuen irischen Tanzshow festgeschrieben. Frei aus dem Englischen übersetzt heißt sie "die Tanzwütigen". Ja, die Iren können einfach das Tanzen, Singen und Spielen nicht sein lassen.

Es liegt ihnen im Blut. Irische Tanzshows schossen 20 Jahre lang wie Pilze aus dem Boden. investierten in solche Shows. Der höchste Gewinn und nicht die künstlerische Qualität war das entscheidende Kriterium. Jeder kopierte jeden. Neue Ideen waren Mangelware und so stieg die Szene inhaltlich Jahre lang auf der Stelle. Nicht nur auf der Stelle sondern auch zu halb oder voll Playback! Komischer Weise hat es das Publikum weltweit unkritisch hingenommen, was die Produzenten bestätigte, das Niveau immer weiter zu senken. Angeblich waren es irische Tanzshows, aber der Inhalt war doch höchst unirisches!

"Boy meets girl" oder "gut gegen böse". Sind das Themen, die uns Irland und seine Kultur von damals und heute näher bringen? Kein Wunder, dass sich als Antwort auf diese "außerst erfolgreiche Bauernfängerei" eine Gegenbewegung formiert. "Danceperados of Ireland" sind Musiker und Tänzer, die es mit ihrem Ethos nicht länger vereinbaren konnten, mit Playbacks ihr Publikum zu täuschen. Sie suchen die künstlerische Herausforderung, ohne Netz und doppelten Boden zu tanzen und zu spielen. Nur so kann man spontan reagieren und auch improvisieren. Statt mit Showeffekten zu blenden, überzeugen die Danceperados mit Authentizität.

Die Badischen Neuesten Nachrichten bringen all das auf einen Punkt: "Der Boden bebt vor Lebensfreude." Die Danceperados haben sich an die Spitze einer Bewegung gesetzt, die den irischen Steeptanz aus den Klauen der großen Produzenten befreien und ein Stück menschlicher, freier und näher an den Ursprüngen machen möchte. Die Medien und Fans sind von der Kraft und der Kompetenz dieses neuen und ehrlichen Konzepts elektrisiert. Mit "standing ovations" feiern sie ein Ensemble, dem es gelungen ist Show und Kultur miteinander zu versöhnen. Jedes Land hat seine ganz besondere Art und Weise Weihnachten zu feiern. Irland bildet da keine Ausnahme.

Die Danceperados of Ireland bringen uns mit ihrer "Irish Christmas Show" Weihnachtsbräuche der Grünen Insel näher. Sie entführen uns mitten in diese besondere Zeit, die einige sehr eigenwillige Blüten treibt wie z.B. die "Wren Boys". Junge Burschen schwarzen ihre Gesichter, setzen wilde Strohhüte auf und ziehen sich Lumpenkostüme über. So ziehen sie verkleidet von Haus zu Haus, singen ganz spezielle Lieder und lassen sich beschenken. In den alten Zeiten wurde auch ein gefangener Zaunkönig mitgeführt. Der Zaunkönig galt als mit dem Teufel im Bunde. Es wird deutlich: Die irischen Bräuche gehen noch auf vorchristliche Rituale zurück.

Die Danceperados nehmen uns in eine Zeit zurück vor der Kommerzialisierung des Weihnachtsfests und des in der angelsächsischen und unseren Welt überall präsenten Weihnachtsmanns. Die englischen Kolonialherren bannten einst den katholischen Gottesdienst und erst recht den auf Gälisch, begleitet von Irish Folk Melodien. Es gibt uralte Hymnen in gälischer Sprache, die zu Weihnachten gesungen wurden, und sie werden bei der "Irish Christmas Show" auch erklingen. Dazu kommen noch einige der Weihnachtslieder in Englisch, die als "Carols" bezeichnet werden. Die "Wexford Carol" ist z.B. weltbekannt.

. Es dürfen auch nicht Lieder neueren Ursprungs fehlen wie "Fairytale of New York". Da viele Iren damals und heute ihren Lebensunterhalt im Ausland verdienen mussten, ist Weihnachten immer die Zeit im Jahr, in der alle im Ausland lebenden Iren nach Hause streben. Sie haben das ganze Jahr ihre Freunde und Familien nicht gesehen und sie sind überglücklich zusammen feiern zu können. Die Pubs sind brechend voll und Whiskey und Bier fließen in Strömen. Dazu werden Jigs & Reels gespielt, die auch weihnachtliche Namen haben, wie z.B. "Christmas Eve. Wo Jigs & Reels gespielt werden, da wird auch wie wild getanzt". Veranstaltungsort: Pantheon in Bonn, Siegburgerstrasse.42, Mittw., den 29.Nov., 20.Uhr.<http://www.danceperados.com>

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-97198/-danceperados-of-ireland.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Dieter Theisen

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Dieter Theisen

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.

3651 Lindell Road, Suite D168

Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com